

[9865.]

Novitäten

von
Robert Lampel,

Buchhändler in Pesth.

Kertbeny, K. M., Ungarische Malerrevue.Beiträge zu näherem Verständniß der bildenden Künste in Ungarn. 1. Hest. 8. Eleg. brosch. Preis 15 Ngf. mit $\frac{1}{4}$, baar mit $\frac{1}{2}$. NB. Nur 2 Exempl. à Cond.

Inhalt: Standpunkte I—VII. Zeitfragen: 1. Das National-Casino u. die Lloydgesellschaft in Pesth. — 2. Ein Széchényi-Denkmal. — 3. Die Bildergalerie des Nationalmuseums. — 4. Emrich Matia Benkert. (Nekrolog.) — 5. Professor Rahl an Kertbeny.

Der Herr Verfasser giebt in den Standpunkten ein allgemeines Bild der Malerei. Die Schrift ist eine polemische und dürfte um so mehr ein allgemeines Interesse erregen, als die namhaftesten lebenden Künstler aller Schulen und Nationen einer geistreichen Kritik unterworfen werden, ich bitte jedoch, nur dann zu verlangen, wenn wirklich Absatz vorhanden ist.

Kuttner, Alexander,Kleine Schulgeographie mit besonderer Rücksicht auf das Kaiserthum Oesterreich, nebst einem Abrisse der bibl. Geographie. 3., vermehrte und erweiterte Auflage. Mit 2 Karten (einer physikalischen und einer Karte von Oesterreich). Preis: Eleg. geheftet 10 Ngf. mit $\frac{1}{4}$, baar mit $\frac{1}{2}$.

NB. Kann wegen der stets nothwendig werdenden neuen Aufl. nur fest gegeben werden.

Vorstehende Geographie wurde innerhalb 2 Jahren in 5000 Expl. verbreitet. Oesterreich, namentlich Ungarn ist in seiner neuesten Einteilung geschildert und dürfte außerhalb Oesterreich um so mehr Beachtung verdienen, als neben den franz. und engl. auch bei den ungarischen Namen (die fast durchgängig in Deutschland falsch ausgesprochen werden) die deutsche Aussprache beigelegt ist.

Die
Blumensprache
nach
orientalischer Deutungvon
J. Piccolo.

Pesth.

Verlag von **Rob. Lampel.**Preis 4 Ngf. mit $\frac{1}{4}$, fest 12/1, baar 12/1 m. $\frac{1}{2}$,
50 Expl. m. 50%.

Diese Blumensprache ist unstreitig die niedrigste, die bisher gedruckt wurde. Das Format ist das obige. Der Druck auf Rosa-Briefpapier mit weiß glaciertem Umschlag in Farben läßt nichts zu wünschen übrig. Eine Beigabe von Liebesliedern (Heine, Grün, Freiligrath, Sallet etc.) und Stammbuchversen wird jedem Besizer willkommen sein. Das Büchlein sollte auf keinem Nippisch fehlen. Legen Sie einmal einige Exemplare in die Auslage, und Sie werden sich sofort von der Absatzfähigkeit desselben überzeugen; ich allein verkaufe durch diese einfache Manipulation täglich mehrere Expl. aus der Hand. Einzelne Handlungen brauchten bereits bis 500 Exemplare.

Zur Beurtheilung der gegenwärtigen Situation!

Das politische Testament Peter des Großen und das Manifest Alexander II. von Rußland.

Zwei Actenstücke mit einer Einleitung.
Preis: geh. 3 Ngf. mit $\frac{1}{4}$, fest 12/1 mit $\frac{1}{4}$,
baar mit 50% ohne Freicemplar.

Magyarischer Verlag

von
R. Lampel.**Batiszfaloy, növénytar.** (Anleit. Pflanzen zu trocknen u. aufzubewahren.) Preis 12 Ngf., baar mit $\frac{1}{2}$.**Dallos, G. L., angol nyelvtan.** (Englische Sprachlehre nach Döndorff's Methode.) Preis 1 $\frac{1}{2}$, baar mit $\frac{1}{2}$.— kulos. (Schlüssel dazu.) Preis 5 Ngf., baar mit $\frac{1}{2}$.**Fáy, A., buzavirágok.** (Kornblumen. Novellen etc.) Preis 1 $\frac{1}{2}$ 10 Ngf., baar mit $\frac{1}{2}$.**Garay, versei.** (Gedichte.) Preis 20 Ngf., baar mit $\frac{1}{2}$.**Györök, községbiró.** (Anweisung für Detsrichter.) Preis 15 Ngf., baar mit $\frac{1}{2}$.**Gyurits, helyesírás.** (Ungar. Orthographie.) Preis 8 Ngf., baar mit $\frac{1}{2}$.**Kuttner, földirat.** (Leitfaden der Geographie.) 7 $\frac{1}{2}$ Ngf., baar mit $\frac{1}{2}$.**Moznik, nézlettan I.** (geometrische Anschauungslehre.) 12 Ngf., baar mit $\frac{1}{2}$.— II. (geometr. Anschauungslehre.) 15 Ngf., baar mit $\frac{1}{2}$.— Algebra. Preis 1 $\frac{1}{2}$, baar mit $\frac{1}{2}$.— mértan. (Geometrie.) Preis 1 $\frac{1}{2}$, baar mit $\frac{1}{2}$.**Repilzky, török nyelv.** (Türkische Sprachlehre.) 2 Theile. 1 $\frac{1}{2}$ 15 Ngf., baar mit $\frac{1}{2}$.**Szepesi, latin nyelv.** 3 Theile. (Uebers. von Kühner's lat. Sprachlehre.) 1 $\frac{1}{2}$ 25 Ngf., baar mit $\frac{1}{2}$.— hellen nyelv. (Uebers. v. Kühner's griech. Gram.) 2 $\frac{1}{2}$, baar mit $\frac{1}{2}$.— imakönyv. (Ungar. Gebetbuch für Gymnasien.) geb. Preis 1 $\frac{1}{2}$ baar.**Török, Dr., gyógyvizei.** (Beschreibung der ungar. Mineralquellen.) Sekrönte Preischrift. 20 Ngf., baar mit $\frac{1}{2}$.**Virágyelv.** (Blumensprache.) 5 Ngf., baar mit $\frac{1}{2}$.**Vörösmarty, három rege.** (Drei Romanzen.) Preis 7 $\frac{1}{2}$ Ngf., baar mit $\frac{1}{2}$.
Pesth, den 10. August 1855.

Robert Lampel.

[9866.] Vielsache Anfragen wegen der verschiedenen Ausgaben und Preise von den Supplementen zu sämtlichen Auflagen von Pierer's Universal-Lexikon veranlassen uns zu nachstehender Erklärung:

Diese Supplemente sind in 3 verschiedenen Ausgaben zu den beigefügten Preisen erschienen:

a) auf Bütten-Papier. 6 Bde. à 22 $\frac{1}{2}$ Ngf., cplt. 4 $\frac{1}{2}$ 15 Ngf.b) auf Belin-Papier. 6 Bde. à 1 $\frac{1}{2}$, cplt. 6 $\frac{1}{2}$.c) auf Maschinen-Papier. 3 Doppelbde. à 1 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$, cplt. 4 $\frac{1}{2}$ 15 Ngf.

Die letzte Ausgabe ist hauptsächlich zur neuesten Auflage des Universal-Lexikons bestimmt.

Bei Abnahme von 1—5 Exemplaren der Supplemente im Laufe eines Jahres, gewähren wir Ihnen 33 $\frac{1}{3}$ % Rabatt in Rechnung, und 40% gegen baar. — Bei Abnahme von 6 und mehr Exemplaren in einem Jahr, erhöhen wir von jetzt an den Rabatt auf 40% in Rechnung, und auf 50% gegen baar; — Frei-Exemplare gewähren wir wie bisher: 11/10, 23/20, 34/30 u. s. w.

Was Ihnen zur Verbreitung der Supplemente zweckmäßig erscheint, Prospecte, Briefe, Inserate etc., wollen Sie gefälligst verlangen. Die ersten Hefte stehen Ihnen in beliebiger Anzahl à Cond. zu Diensten.

Altenburg, d. 8. Aug. 1855.

Verlags-Handlung **H. A. Pierer.**

[9867.] So eben erscheint in meinem Verlage:

August Theodor von Grimm,
Wanderungen nach Südosten.
Erster Theil.

Die Taurische Halbinsel.

8. eleg. geh. 1 $\frac{1}{2}$.

Der Verfasser hat fünfundzwanzig Jahre in Rußland und zwar meist im Kreise der Kaiserlichen Familie gelebt, und ist mit derselben, namentlich mit S. K. H. dem Großfürsten Constantin mehrere Jahre auf Reisen gewesen. So hat er die günstigste Gelegenheit gehabt, die Zustände der Dinge in und außerhalb Rußlands von anderem Standpunkte zu beobachten. Ein heftiges Augenübel führte ihn vor mehreren Jahren nach Deutschland zurück, wo er, wie es scheint, Dresden zu seinem beständigen Aufenthalt gewählt hat. Daß dies Bändchen über die Krimm den Anfang seiner literarischen Arbeiten macht, ist den Zeitumständen zuzuschreiben, da er in Rußland von Petersburg an bis zum Kaukasus ebenso bewandert ist, als in der Türkei, Italien, Sicilien, Frankreich und England. Das nächste Bändchen soll Constantinopel enthalten. — S. K. H. der Großfürst Constantin haben in Gnaden die Dedicacion der Wanderungen angenommen.

Berlin, d. 10. Aug. 1855.

Alexander Duncker.

207*